

# Checkliste


## Vor und am Tag der Umstellung zu cloud.phone

Lieber ecotel Kunde,

die folgende Checkliste dient als **Vorbereitung** für Ihren **Umstellungstermin** auf cloud.phone. Bitte prüfen Sie, ob Ihrerseits alle Vorbereitungen getroffen wurden, damit Sie ab der Umstellung über Ihre neue Cloud-Telefonanlage **erreichbar** sind.

### Inbetriebnahme-Check vor der Umstellung


#### 1 Vorbereitung Ihres Netzwerks für die IP-Telefonie »VoIP-readiness«

 Da künftig Sprach- und Signalisierungsdaten über das IP-Protokoll laufen, führt dies zu einem erheblichen Datenaufkommen. Eine **vorherige Analyse**, ob Ihr Netzwerk für Voice-over-IP (VoIP) geeignet ist, bietet eine gute Möglichkeit, Probleme früh zu erkennen und zu beseitigen. Sollten Sie eine der folgenden Fragen nicht bestätigen können, empfehlen wir Ihnen, sich **umgehend an** Ihren **IT-Spezialisten** zu wenden.


Unser **Netzwerk** (LAN) ist für die **Telefonie** über das **Internet Protokoll** (VoIP) **vorbereitet**, da wir bereits heute ein IP-TK-System (z.B. IP-Telefonanlage) nutzen bzw. die Telefonie innerhalb unseres Netzwerks über IP funktioniert.

Unser **Netzwerk** (LAN) wurde durch einen Spezialisten auf »VoIP-readiness« **geprüft** und diese **bestätigt**.

Unser **Netzwerk** (LAN) wurde durch einen Spezialisten auf »VoIP-readiness« geprüft und **erforderliche Maßnahmen** werden unsererseits rechtzeitig vor dem Umstellungstermin **eingeleitet** und **getestet**.

 Nutzen Sie ein Virtual Private Netzwerk (**VPN**)? Bitte prüfen Sie, ob ein separater **Voice-Breakout** erforderlich ist. Wenden Sie sich dazu an uns, wenn ecotel Ihnen das VPN bereitgestellt hat oder andernfalls an den Anbieter Ihres VPNs.

#### 2 Konfiguration Cloud-Telefonanlage

 Ab dem **Umstellungstag** werden alle eingehenden **Anrufe** zu den beauftragten Rufnummern an die Cloud-Telefonanlage zugestellt. Bitte stellen Sie sicher, dass die folgenden Voraussetzungen gegeben sind.


Der **Zugang** zum Kundenportal e:service wurde **eingrichtet**.  
*Beachten Sie dazu die Anleitung »e:service - Aktivierung ecotel Kunden-Portal«, die Sie mit der Auftragsbestätigung per E-Mail erhalten haben.*

Das **Benutzerkonto** für den Administrator der Telefonanlage wurde **angelegt**.  
*Beachten Sie dazu die Anleitung »e:service - Aktivierung Benutzerkonto Cloud-Telefonanlage«, die Sie mit Aktivierung der Telefonanlage per E-Mail erhalten haben.*


Die **Teilnehmer** wurden angelegt und die **Grundfunktionen** der Telefonie **eingrichtet**.  
*Beachten Sie dazu die Anleitung »Selfcare-Portal - Anlage Teilnehmer & Einrichtung Grundfunktionen«, die Sie mit Aktivierung der Telefonanlage per E-Mail erhalten haben.*

Wir **portieren** einen **geteilten Rufnummernblock** mit bspw. 30 oder 50 Durchwahlen (z.B. 00-29, 50-99 etc.)  
*Beachten Sie dazu die Anleitung »cloud.phone Selfcare-Portal - Ungewöhnliche Rufnummernblöcke«, die Sie mit Aktivierung der Telefonanlage per E-Mail erhalten haben.*

Optional: **Zusatzfunktionen** (bspw. ACD-Gruppen, Zeitpläne, IVR, Voice-Mailboxen, Internet-Fax) wurden **eingrichtet**.  
*Beachten Sie dazu die Benutzerhandbücher innerhalb der Cloud-Telefonanlage unter dem Menüpunkt »Dokumentation«.*


 Sie haben **Fragen zur Konfiguration**? Gerne begleiten wir Sie telefonisch (Ruf-Nr.: 0211-55 007-266) oder buchen Sie einen Termin bei unseren Experten ([www.ecotel.de/kalender](http://www.ecotel.de/kalender)).

#### 3 Endgeräte »Tischtelefone, DECT, Softclients & Co.«


 Für die Nutzung der Cloud-Telefonanlage stehen Ihnen eine Vielzahl **zertifizierter Endgeräte** zur Verfügung. Welche Geräte das sind und wie diese provisioniert werden, zeigt Ihnen das Dokument »Anleitung zur Einrichtung der freigegebenen Endgeräte« im Bereich »Dokumentation« in der Cloud-Telefonanlage. Damit die Teilnehmer ab dem Tag der Umstellung erreichbar sind, sollten sie jedem Teilnehmer mindestens ein Endgerät (**z.B. Tischtelefon & Softclient für Smartphone oder PC**) zugewiesen und provisioniert haben.

Jedem **Teilnehmer** wurde mindestens ein **Endgerät zugewiesen** und provisioniert.

Optional: **Nicht zertifizierte Endgeräte** wurden über die Funktion »Generisches Telefon« **angelegt** und manuell über den Authentifizierungsbenutzer und das individuelle Passwort des Nutzers eingerichtet.  
*Bitte beachten Sie, dass die Funktionen der Telefonanlage ggf. nur eingeschränkt zur Verfügung stehen.*


 Sie haben **Fragen zur Konfiguration**? Gerne begleiten wir Sie telefonisch (Ruf-Nr.: 0211-55 007-266) oder buchen Sie einen Termin bei unseren Experten ([www.ecotel.de/kalender](http://www.ecotel.de/kalender)). Sie benötigen Endgeräte? Bitte wenden Sie sich an Ihren ecotel Ansprechpartner.

## 4 Sonderdienste

 Für den Einsatz von Sonderdiensten (**z.B. Alarmanlagen, Alarmierungsserver, Türsprechanlagen, Durchsageeinrichtungen, EC-Cash-Geräte etc.**) in Verbindung mit der Cloud-Telefonanlage ist immer eine erweiterte Prüfung durch ecotel erforderlich, um die Funktion auch nach der Umstellung sicherstellen zu können. Sollten Sie eine der folgenden Fragen nicht bestätigen können, empfehlen wir Ihnen sich an ecotel zu wenden.


Wir sind sicher, **keine prüfungsbedürftigen Sonderdienste** einzusetzen.

Wir **setzen Sonderdienste ein** und haben den **Betrieb** in Verbindung mit der Cloud-Telefonanlage **geprüft**.

 Sie haben **Fragen zu Sonderdiensten**? Buchen Sie einen Termin bei unseren Experten ([www.ecotel.de/kalender](http://www.ecotel.de/kalender)).

## Inbetriebnahme-Check am Tag der Umstellung

## 5 Rufnummern


 Die Portierung der Rufnummern erfolgt am Umstellungstag im **Zeitraum von 8:00 -12:00 Uhr**. Sobald die Umstellung erfolgt, erhalten Sie eine E-Mail und eine SMS (insofern eine Mobilfunknummer hinterlegt wurde) von ecotel. Die Benachrichtigungen erhält die beim Auftrag als »Ansprechpartner Telekommunikation« angegebene Person. Sobald die Umstellung erfolgt ist, prüfen Sie bitte, ob die Teilnehmer eingehend und ausgehend über die umgestellten Rufnummern erreichbar sind.

Die **Kopfrufnummern** werden in der Cloud-Telefonanlage nicht mehr als »**inaktiv**« ausgewiesen.  
*Siehe Anleitung »Selfcare-Portal - Anlage Teilnehmer & Einrichtung Grundfunktionen«*

Die **E-Mail / SMS** zur erfolgreichen Umstellung ist **eingegangen**.

Die Teilnehmer sind **eingehend** unter den Rufnummern **erreichbar**.

Die Rufnummern wurden als **Hauptnummern definiert** und die Teilnehmer können darüber **ausgehend telefonieren**.

 Es gibt ein **Problem**? Rufen Sie uns an (**Ruf-Nr.: 0211-55 007-266**).